

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 12. Oktober 1889, Nachm. 2 Uhr.

1. **Interludium** für Orgel von Th. Gerlach.
2. **Sechsstimmige Motette** (z. 1. M.) von P. G. Palestrina.
Heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth! Himmel und Erde sind voll deines Ruhmes. Hosianna in der Höhe!
3. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 462, 6.
Mein Jesu, schmücke mit Weisheit und mit Liebe, mit Keuschheit und Geduld durch deines Geistes Triebe; auch mit der Demut mich vor allem kleide an, so bin ich wohlgeschmückt und köstlich angethan.

Vorlesung.

4. **Geistliches Lied** für Sopran und Orgel (op. 59, No. 3), von Oskar Hermann, gesungen von Fräulein Emmy Hochstett.
O Jesu Christ, wenn du bei mir bist, wie sollt' ich zagen!
Getrost bleib' ich zu aller Frist, kann frohen Muthes Alles
Alles tragen! Wenn du nur bei mir bist, o Jesu Christ.
Du süßes Licht! Verlöschest du nur nicht, kann mir nicht
hangen! An deinem heil'gen Angesicht laß mich voll Inbrunst
allzeit nur hangen! Verlösche du nur nicht, du süßes Licht!
Mein ew'ger Hort! Dir trau' ich fort und fort fest bis
zum Sterben! Du führest mich zum sichern Port; bleib' ich
an dir, ich werde nicht verderben! Dir trau' ich fort und
fort, mein ew'ger Hort.
5. **Motette** für siebenst. Chor von Joh. Gabrieli (1557—1613.)
O Fili Dei, succurre miseris, juva pusillanimes, refove
flebiles, ora pro populo tua morte redempto, intercede pro
electo fidelium coetu, sentiant omnes tuum juvamen, qui-
cunque celebrant tuam sanctam commemorationem.
(O Sohn Gottes, hilf den Armen, stehe den Schwachen
am Geiste bei, stärke die Weinenden, bitte für das Volk, das
durch deinen Tod wieder erkaufte ist, vertritt dein auserwähltes
Volk der Gläubigen; alle mögen deine Hilfe empfinden, die
dein heiliges Andenken feiern.)

Abhandlung in der Geschichte

Dresden, am 12. October 1888. Johann, 1888.

Die Geschichte der Stadt Dresden ist eine der interessantesten und reichhaltigsten in Deutschland. Sie ist nicht nur eine Geschichte der Stadt selbst, sondern auch eine Geschichte der Nation, die in ihr ihren Mittelpunkt gefunden hat. Die Stadt hat durch ihre Lage an der Elbe eine wichtige Rolle gespielt, und ihre Geschichte ist ein Spiegelbild der Geschichte des Reiches.

Einleitung

Die Geschichte der Stadt Dresden ist eine der interessantesten und reichhaltigsten in Deutschland. Sie ist nicht nur eine Geschichte der Stadt selbst, sondern auch eine Geschichte der Nation, die in ihr ihren Mittelpunkt gefunden hat. Die Stadt hat durch ihre Lage an der Elbe eine wichtige Rolle gespielt, und ihre Geschichte ist ein Spiegelbild der Geschichte des Reiches.

Die Stadt hat durch ihre Lage an der Elbe eine wichtige Rolle gespielt, und ihre Geschichte ist ein Spiegelbild der Geschichte des Reiches. Die Stadt hat durch ihre Lage an der Elbe eine wichtige Rolle gespielt, und ihre Geschichte ist ein Spiegelbild der Geschichte des Reiches.

Die Stadt hat durch ihre Lage an der Elbe eine wichtige Rolle gespielt, und ihre Geschichte ist ein Spiegelbild der Geschichte des Reiches. Die Stadt hat durch ihre Lage an der Elbe eine wichtige Rolle gespielt, und ihre Geschichte ist ein Spiegelbild der Geschichte des Reiches.

Die Stadt hat durch ihre Lage an der Elbe eine wichtige Rolle gespielt, und ihre Geschichte ist ein Spiegelbild der Geschichte des Reiches. Die Stadt hat durch ihre Lage an der Elbe eine wichtige Rolle gespielt, und ihre Geschichte ist ein Spiegelbild der Geschichte des Reiches.